

REMONDIS GmbH & Co. KG

Region Südwest
NL Rheingau
Lauberstegmühle
65329 Hohenstein
Name: Heinrich Funk
Telefon: 06431-9912-11
Telefax: 06431-9912-22
E-Mail: heinrich.funk@remondis.de

Hohenstein, den 05.09.2019

Information zur kreisweiten Einführung der Gelben Tonne im Rheingau-Taunus-Kreis

Die Firma REMONDIS GmbH&Co.KG, Region Südwest (nachfolgend: REMONDIS) hat nach erfolgter Ausschreibung von den dualen Systemen den Abfuhrauftrag in den Jahren 2020 bis 2022 erhalten. Die Verpackungen werden künftig nicht mehr in den gelben Säcken, sondern in den Verpackungstonnen mit gelbem Deckel gesammelt.

Das Einsammeln und Verwerten von gebrauchten Verkaufsverpackungen aus privaten Haushalten ist privatwirtschaftlich geregelt. Derzeit gibt es acht Duale Systeme, die für die Sammlung und Verwertung von Verpackungen Lizenzentgelte erheben – bezahlt wird dies vom Verbraucher an der Ladenkasse über die Warenpreise und nicht über die Müllgebühr.

Die Dualen Systeme schreiben alle drei Jahre die dafür notwendigen Logistikdienstleistungen neu aus. Die Firma REMONDIS wurde in den letzten Ausschreibungsperioden für die Abfuhrleistungen beauftragt. Das ist auch für die kommenden drei Jahre wieder der Fall.

Neu ist, dass die Verpackungen nicht mehr in gelben Säcken gesammelt werden, sondern in Verpackungstonnen mit gelbem Deckel. Diese Änderung wurde im Vorfeld zwischen den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern im Kreis (EAW/AVR) und den Dualen Systemen abgestimmt. Damit ist es möglich, im Rheingau-Taunus-Kreis jährlich rund ca. 5,5 Mio. gelbe Säcke und damit erhebliche Mengen an Kunststoff einzusparen.

Aus logistischen Gründen müssen die Verpackungstonnen aber bereits ab Herbst 2019 verteilt werden. In ganz Deutschland sind bis zum Jahresende über eine Million Gelbe Tonnen auszuteilen – eine Herausforderung für alle Hersteller und Logistiker.

Aus oben genannten Gründen wird mit der Verteilung von Behältern im Rheingau-Taunus-Kreis bereits ab KW 38/2019 begonnen. Zunächst wird im Teilgebiet Untertaunus verteilt, dem folgt das Teilgebiet Rheingau.

Die Verteilplanung sieht vor, dass alle Anfallstellen mit Behältervolumen ausgestattet werden, welches in etwa dem vorhandenen Volumen im Altpapierbereich entspricht. Durch den doppelten Abfuhrhythmus bei Leichtverpackungen (14-täglich) im Vergleich zu Papier/Pappe/Karton (4-wöchentlich) wird ein ausreichendes Behältervolumen aufgestellt. Auch weiterhin dürfen über das Sammelsystem ausschließlich lizenzierte Verkaufsverpackungen nach

Verpackungsgesetz entsorgt werden. Was in die Tonne gehört, ist in den Hinweisen auf den Behälterdeckeln zu entnehmen.

An den neuen Behältern werden seitlich am Korpus Barcode-Etiketten mit Adresse angebracht.

Die Sackverteilung wird zum Ende 2019 eingestellt. Die Grundverteilung wird nicht mehr stattfinden. Ab 01.01.2020 erfolgt die Entsorgung von Leichtverpackungen ausschließlich über die Gelbe Tonne.

Wir bitten um Verständnis, dass bis zum Abschluss der Behälterverteilung, bei der wöchentlich 5.000 bis 8.000 Behälter verteilt werden sollen, kein gesonderter Behälterservice möglich ist. Sofern die Anfallstellen feststellen, dass sie bei der Verteilung mit zu vielen Behältern ausgestattet worden sind, eine herrenlose Tonne melden wollen oder eine „Tonngemeinschaft“ mit der Nachbarschaft gewünscht wird, um Stellplatz zu sparen, können sie sich gerne unter folgenden Kontaktdaten melden:

REMONDIS GmbH & Co. KG, Region Südwest, Betriebsstätte Hohenstein

T: 06124-706-10 (08.00-17.00 Uhr)

Mail: hohenstein@remondis.de

Es können nur vollständige Mail-Anfragen beantwortet werden. Diese müssen folgende Angaben enthalten:

1. Name, Vorname / ggf. Firmenname
2. Straße und Hausnummer
3. PLZ
4. Ort
5. Mailadresse
6. Telefonnummer (tagsüber erreichbar)
7. Konkretes Anliegen

Für eventuelle Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

REMONDIS GmbH & Co. KG
Region Südwest, Niederlassung Rheingau



i.A. Heinrich Funk
Niederlassungsleiter